

Primeo Up-2-Date

23. September 2026

Agenda

Begrüssung

Nicola Piccolo (Key Account Manager)

Entwicklungen im Energiegrosshandel

Beschaffung Biogas & Bewirtschaftung HKN-Portfolio und Stromkennzeichnung

Corrado Di Stefano (Leiter Langfristhandel)

Aktuelle politische und regulatorische Themen

Christine Döbeli (Hauptabteilungsleiterin Netzsupport)

Netzdienstleistungen

Marc Del Degan (Hauptabteilungsleiter Dienstleistungen Netz)

Abschluss

Nicola Piccolo (Key Account Manager)

Ihre Fragen können Sie im Webinar-Chat stellen

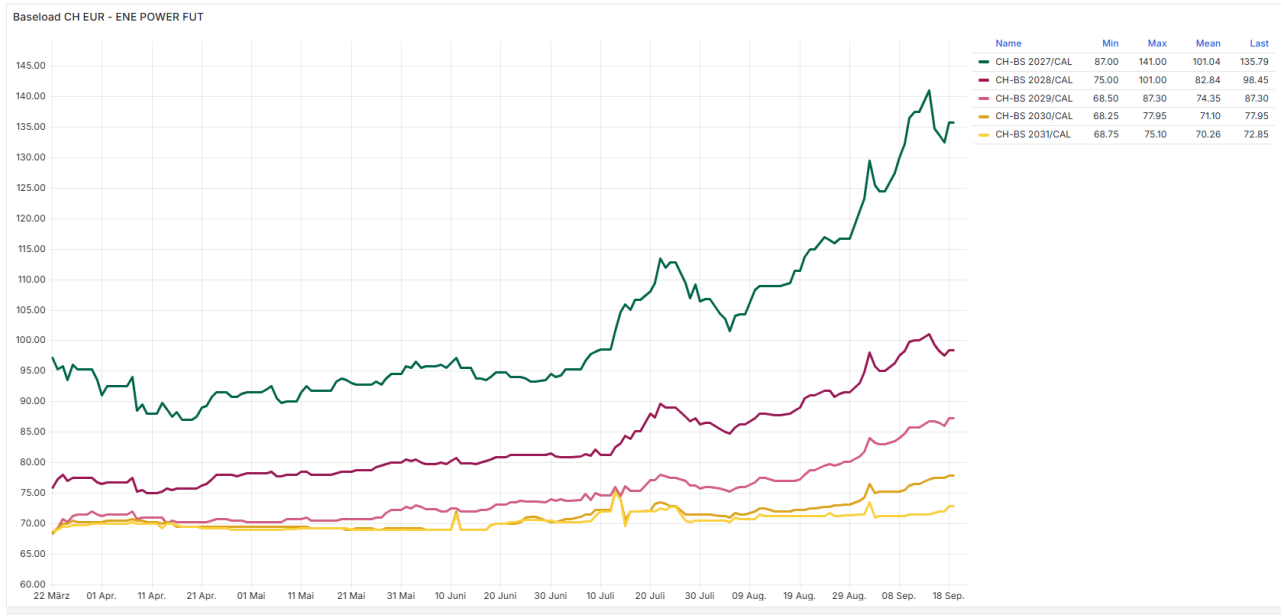




Entwicklungen im Energiegrosshandel

Corrado Di Stefano, Leiter Langfristhandel

Rückblick: Steigende Preise



- Tiefer Stand der Gasspeicher in Europa
- Tiefer Stand der Speicherseen in CH
- Irankrise: Unsicherheit stützt weiterhin die Preise

Name	Min	Max	Mean	Last
CH-BS 2026/CAL	87.32	88.50	88.06	87.32
CH-BS 2027/CAL	76.00	97.25	88.77	94.80
CH-BS 2028/CAL	70.50	80.90	76.91	80.90
CH-BS 2029/CAL	66.50	73.50	70.61	73.20
CH-BS 2030/CAL	66.00	72.00	69.42	70.05
CH-BS 2031/CAL	66.75	72.25	69.46	70.05

Preise in Euro/MWh

↑ = bullish = preissteigernd

↓ = bearish = preisdämpfend

Terminmarkt heute: Andere Commodities

Gas

- Hohe Preise, Markt reagiert weiterhin sensibel auf geopolitische Nachrichten, tiefer Stand der Gasspeicher in Europa ⬆

Verbrauch / CO2

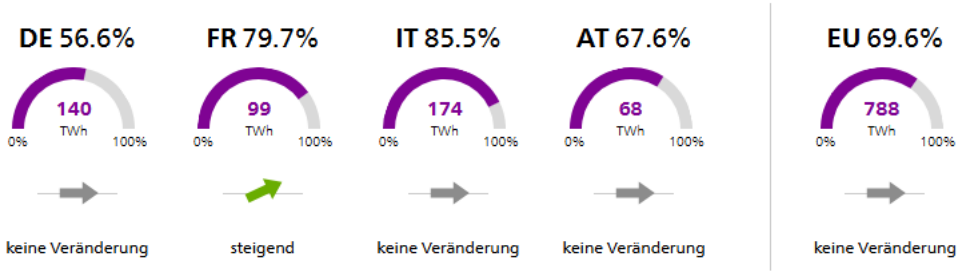
- Co2: Leicht steigende Preise bei den CO2-Zertifikaten ⬆

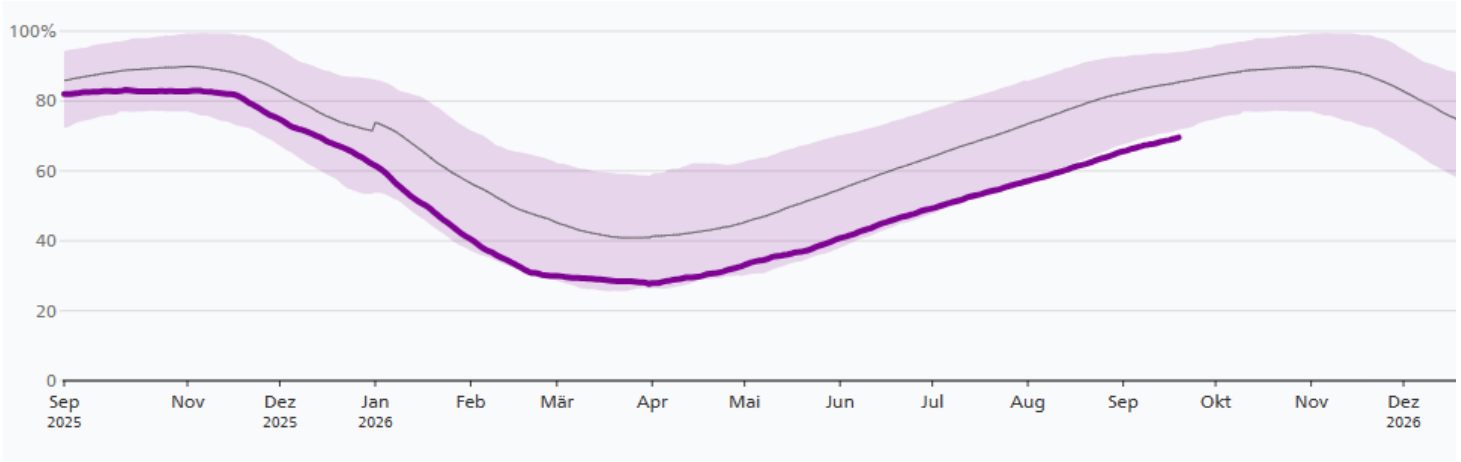
Öl

- Situation hat sich leicht «entspannt», Markt reagiert aber weiterhin nervös auf geopolitische Nachrichten

⬆ = bullish = preissteigernd
⬇ = bearish = preisdämpfend

Gasspeicher in Europa: Füllstände steigen aber unter Norm

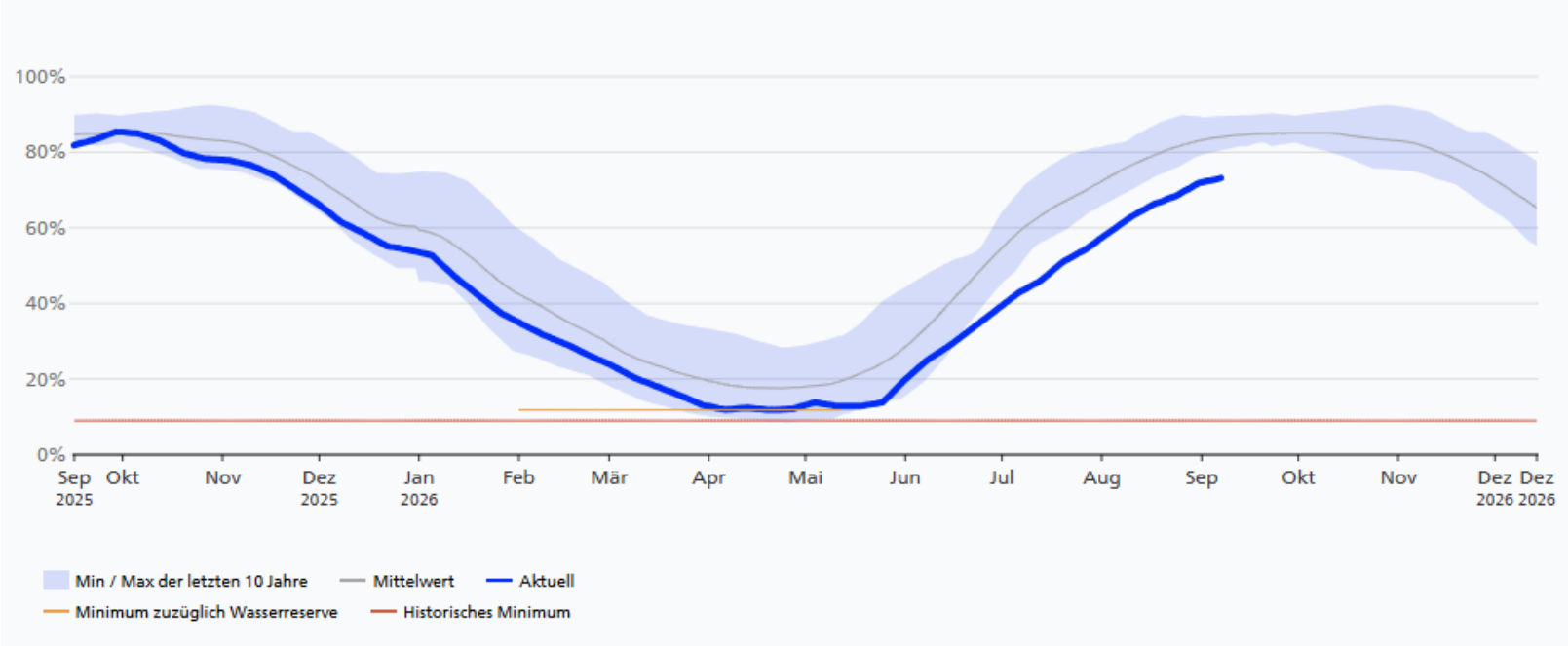




Quelle: energiedashboard.admin.ch

- Tiefer Stand der Gasspeicher, Einspeicherung war lange wirtschaftlich nicht «im Geld»
- Ziel 75%?
- LNG Versorgung lief im letzten Winter gut…

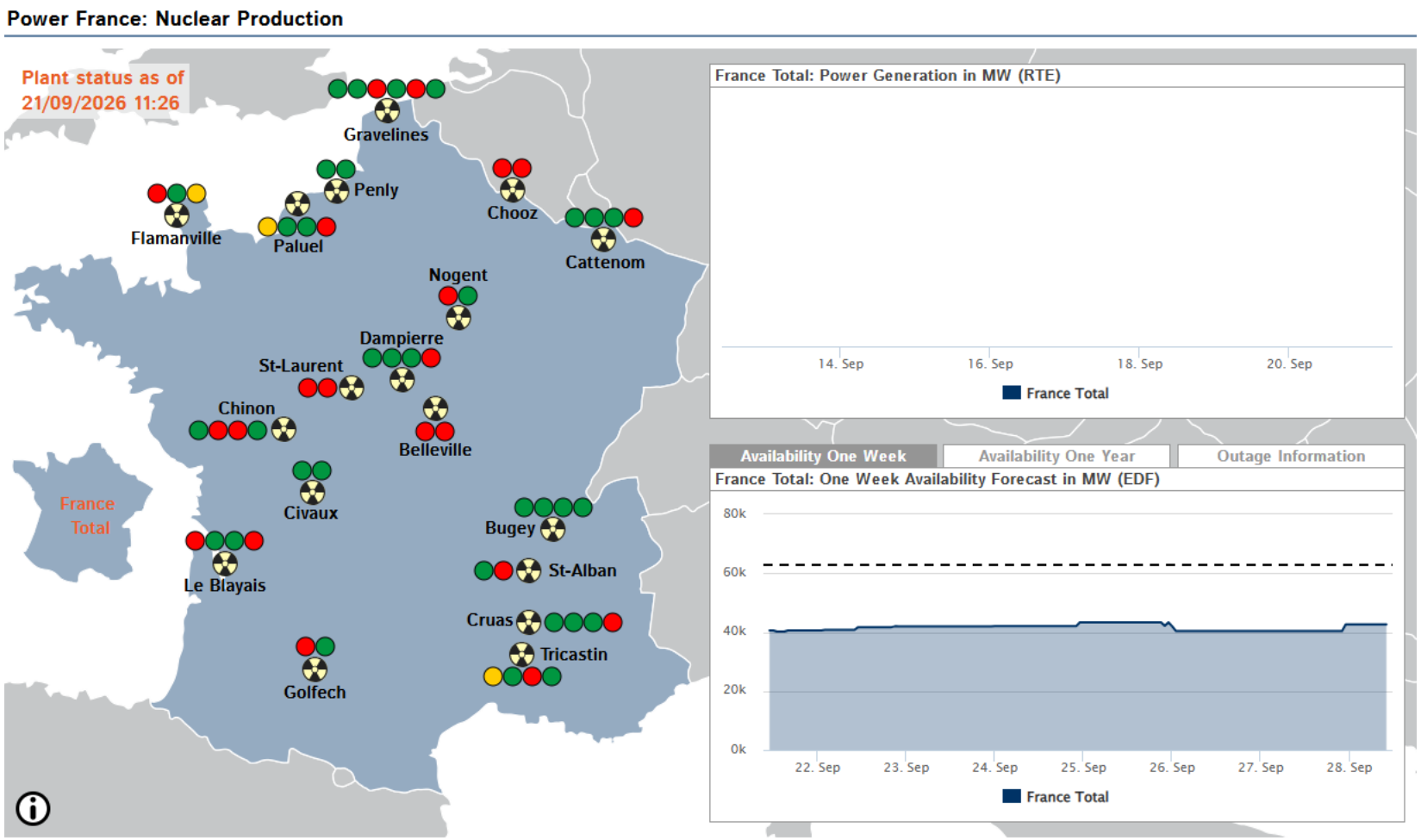
Füllungsgrad der Speicherseen in der Schweiz aktuell = 73%



Quelle: energiedashboard.admin.ch

- Niedrige Stände bedingt v.a durch Trockenheit

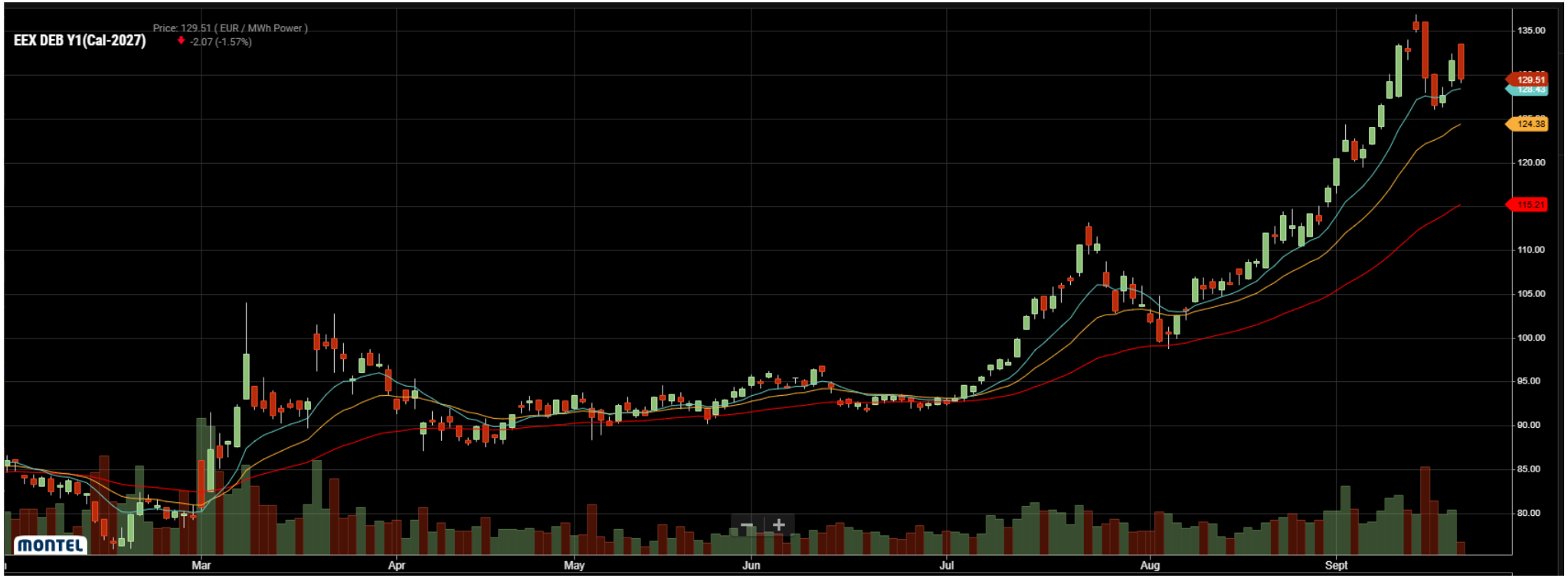
Fundamental: Kernkraftwerk Verfügbarkeit



Wieder stabilere Kernkraft – Produktion in Frankreich:

- Heisser Sommer → viele Kraftwerke mussten Leistung drosseln
- Situation stabilisiert sich wieder

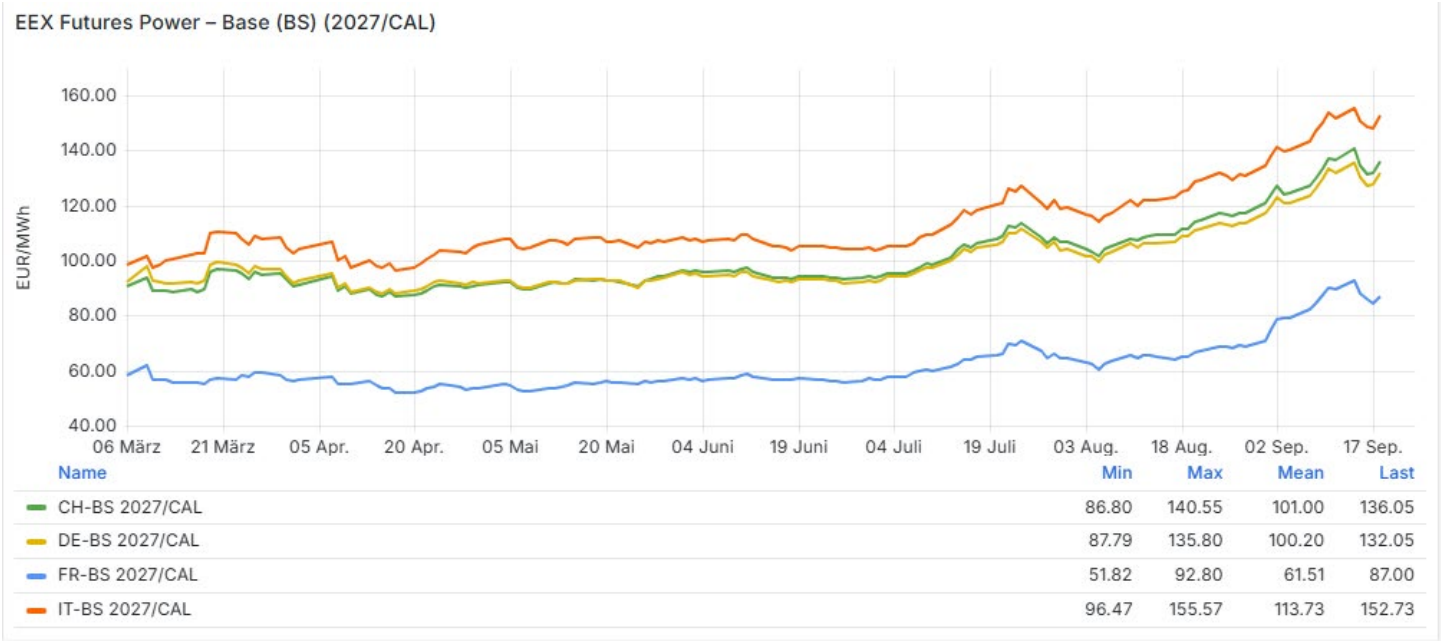
Charttechnische Analyse



- Frontjahr (2027) DE – Preise in Euro/MWh
- Seitwärtsbewegung auf sehr hohem Niveau
- Wie geht es weiter?

Ausblick Terminmarkt:

Geopolitik wird auch in den nächsten Wochen für Volatilität sorgen



Name	Min	Max	Mean	Last
CH-BS 2027/CAL	86.80	140.55	101.00	136.05
DE-BS 2027/CAL	87.79	135.80	100.20	132.05
FR-BS 2027/CAL	51.82	92.80	61.51	87.00
IT-BS 2027/CAL	96.47	155.57	113.73	152.73

- → Unsicherheiten an den Märkten werden bestehen bleiben, bis sich die Situation im Nahen Osten beruhigt hat
- → Führt El Super Niño zu einem milden Winter?

Beschaffung Biogas & Bewirtschaftung HKN-Portfolio und Stromkennzeichnung



Corrado Di Stefano, Leiter Langfristhandel

Biogas-Beschaffung & Bewirtschaftung

Warum die Auslagerung für EVU sinnvoll ist

01 Komplexität reduzieren

Steigende Vorgaben: UVEK-Verordnung, EHS-Anrechnungen, CO_2-Abgabenbefreiungen und kantonale Quoten erfordern Spezialwissen und lückenlose HKN-Nachweise.

02 Prozesse entlasten

Prozess- & Kostenersparnis: Keine eigenen Systeme, Schulungen oder zusätzlichen personellen Kapazitäten für die Bewirtschaftung nötig.

03 Risiken minimieren

Audit-Sicherheit: UVEK-konforme HKN-Entwertung und Schutz vor Doppelzählung.

Effizienz durch Marktzugang & Pooling

Einkauf zu Grosshandelskonditionen:
Direkter Zugang zum schweizerischen und europäischen Grosshandel.

Optimales Portfolio-Management:
Bedarfsgerechte Beschaffung und laufende Portfolio-Optimierung sichern passende HKN-Mengen.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Bestpreise durch Mengenpooling
- Entlastung bei Administration & Reporting
- Konformität der CH- und EU-HKN
- Kontrolle über Produkte & Strategien

Stromkennzeichnung: Herausforderung & Lösung

Die Herausforderung

Steigender Aufwand:
Gesetzliche Vorgaben zur jährlichen Stromkennzeichnung binden hohe personelle und administrative Ressourcen.

Unsere Lösung

Vollständige Entlastung:
Wir übernehmen das HKN-Management – von der Beschaffung über die Portfolio-Optimierung bis zur Stromkennzeichnung.

Unser Netzwerk – Ihr Nutzen

Mengenpooling

Bündelung:
Bedarf mehrerer EVUs schafft Zugang zu Grosshandelskonditionen.

Effizienz

Termingerecht:
Nachvollziehbar ohne eigene Systeminvestitionen.

Planbarkeit

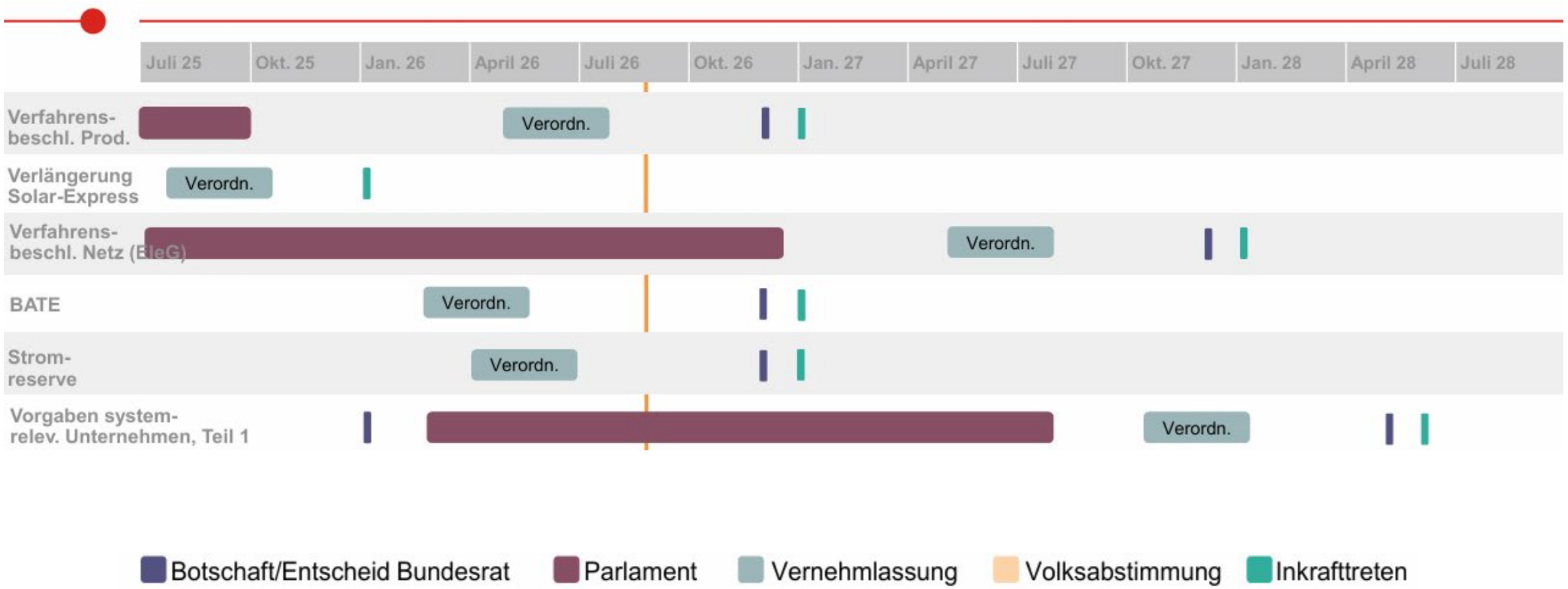
Kosten:
Planbare Dienstleistungskosten (DL-Fee).



Aktuelle politische und regulatorische Themen

Christine Döbeli, Hauptabteilungsleiterin Netzsupport

Überblick der Geschäfte (Stand September 2026)



Quelle: VSE

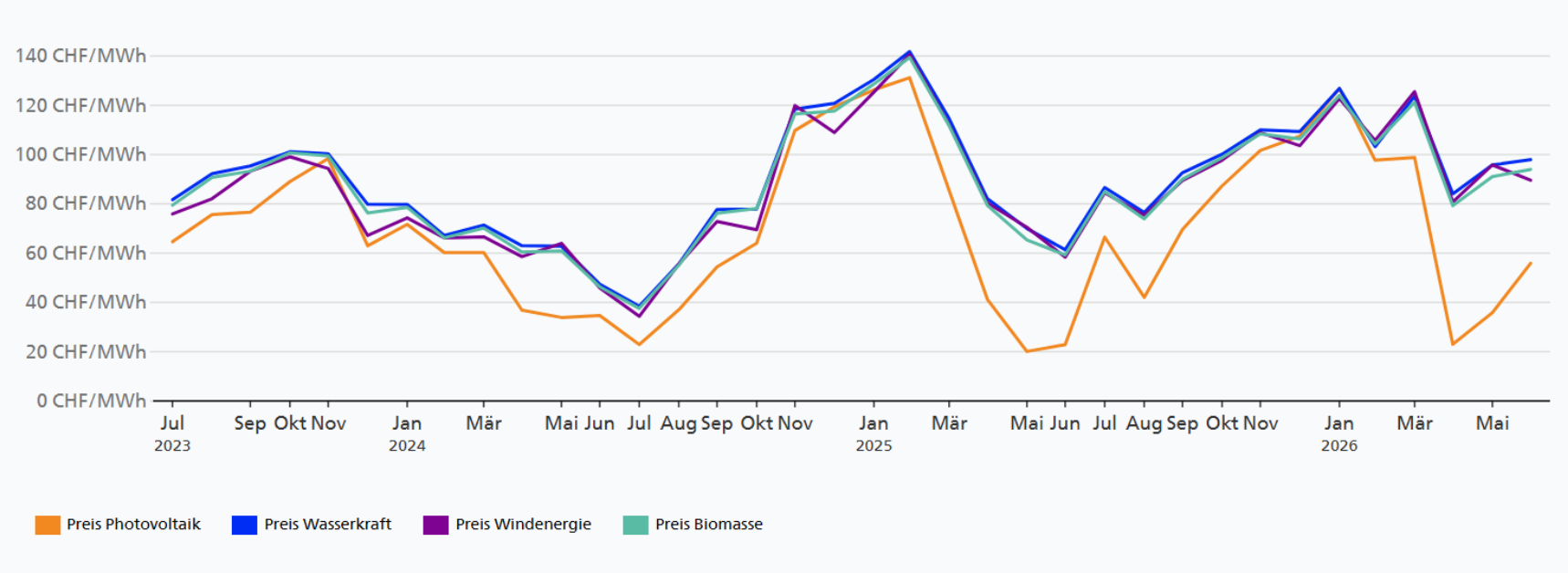
Vergütung nach Referenzmarktpreis

Solaranlagen mit einer Leistung < 30 kW	6 Rp./kWh
Solaranlagen mit Eigenverbrauch und einer Leistung von 30 bis 150 kW anteilsmässig:	
1. für die Leistung von weniger als 30 kW	6 Rp./kWh
2. für die Leistung ab 30 kW	0 Rp./kWh
Solaranlagen ohne Eigenverbrauch mit einer Leistung < 150 kW	6.2 Rp./kWh
Wasserkraftanlagen mit einer Leistung < 150 kW	12 Rp./kWh

Tabelle 1: Minimalvergütung nach Art. 12 Abs. 1bis EnV

Referenz-Marktpreise nach Monat

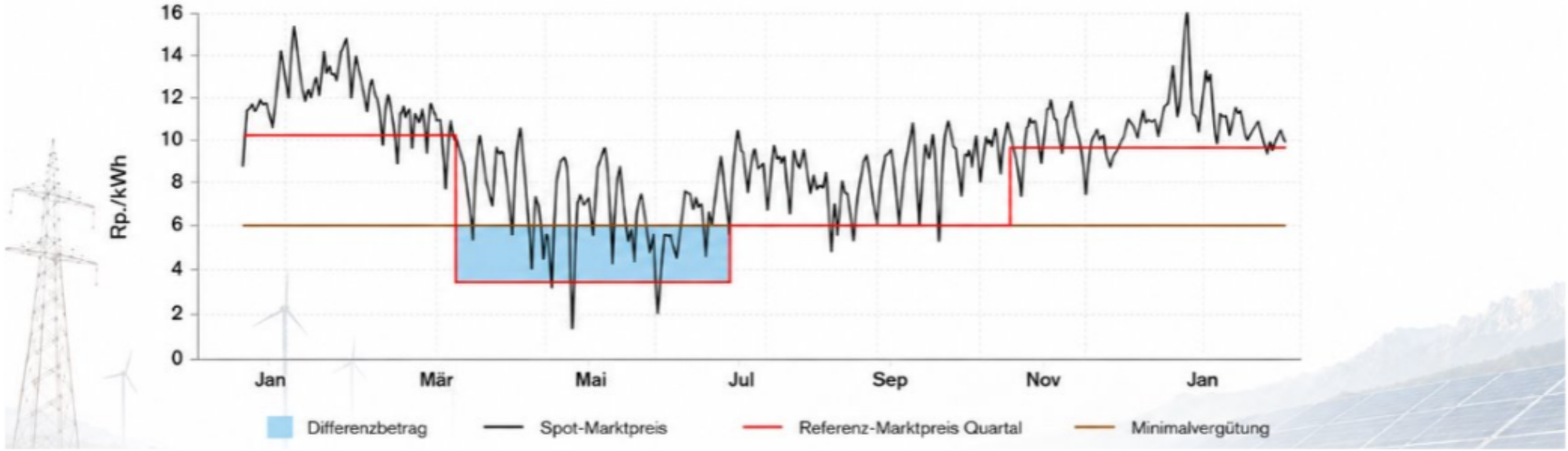
Monatliche Aktualisierung - Stand September 2026



Quelle: BFE und VSE Handbuch Abnahmevergütung

Mechanismus der Vergütung ab dem 1.1.2027 (Beschleunigungserlass Produktion)

Keine Sonderregelung für (potentiell) in einzelnen Viertelstunden negative Spotpreise vorgesehen.



Spot-Marktpreis
Preis am Spotmarkt im Day-Ahead-Handel für das Marktgebiet Schweiz

Quelle: Publikation noch offen

Referenz-Marktpreis
Technologiespezifischer gemittelter Marktpreis auf Quartalsbasis

Quelle: Publikation durch BFE

Minimalvergütung
Minimalvergütung gemäss Art. 12a Energieverordnung (EnV)

Quelle: Publikation in EnV

Differenzbetrag
Differenz zwischen Referenz-Marktpreis und Minimalvergütung multipliziert mit der Einspeisemenge je Anlage pro Quartal

Quelle: berechnet

Quelle: VSE

Beschleunigungserlass Netz: "Netzexpress"

25.057 GESCHÄFT DES BUNDESRATES

Elektrizitätsgesetz (Beschleunigung beim Aus- und Umbau der Stromnetze). Änderung

Berichterstattung:	FÄSSLER DANIEL, KOLLY NICOLAS, SUTER GABRIELA
Einreichungsdatum:	21.05.2025
Stand der Beratungen:	In Kommission des Nationalrats

- Schnellere Genehmigungsverfahren für Netzausbauprojekte; klare Fristen für gerichtliche Entscheide.
- Die Netzinfrastruktur soll Priorität erhalten, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. (Nationales Interesse insbesondere für Übertragungsnetzanlagen, Verteilnetz > 1kV sowie Bahnstrom.)
- Bessere Koordination, um Genehmigungsverfahren zu vereinfachen.
  Vorgesehen, dass in nächster Instanz nur noch berechtigt ist, wer schon in Vorinstanz Beschwerdeführung hatte oder ein schützwürdiges Interesse/besondere Betroffenheit hat.

Vorgaben zu Systemdienstleistungen im Rahmen Netzexpress

Ständerat	*Nationalrat*	*Ständerat*	*Kommission des Nationalrates*	
			Mehrheit	**Minderheit** (Pult, Candan Hasan, Clivaz Christophe, Docourt, Masshardt, Ryser, Schlatter, Suter)
2ter Ist die Beschaffung von Systemdienstleistungen nicht zu angemessenen Kosten möglich oder gewährleistet sie kein sicheres, leistungsfähiges und effizientes Übertragungsnetz, so macht die ElCom der nationalen Netzgesellschaft Vorgaben zum anzuwendenden Verfahren. Diese Vorgaben können auch die Festlegung einer Preisobergrenze bei marktorientierten, transparenten und diskriminierungsfreien Verfahren betreffen.	2ter *Streichen*	2ter *Festhalten*	2ter ... ... Vorgaben zum anzuwendenden Verfahren. *(Rest streichen)*	2ter *Gemäss Ständerat*

- Quelle: Fahne Herbststession NR N5 D

"Blackout-Initative"

- In der Sommersession haben Ständerat und Nationalrat dem indirekten Gegenvorschlag zur Initiative zugestimmt und die Initiative selbst zur Ablehung empfohlen.

- Im indirekten Gegenvorschlag geht es nicht darum, den Bau neuer Kernkraftwerke zu beschliessen, denn es liegen derzeit keine konkreten Projekte vor.

- Die Finanzierungsfrage, die Gegenstand vieler Diskussionen im Parlament war, wird in einem separaten Bericht aufgearbeitet werden.

- Es wird nun eine Volksabstimmung über den indirekten Gegenvorschlag geben, da innert kurzer Zeit schon mehr als das 2 ½ fache an notwendigen Unterschriften für das Referendum zu Stande gekommen sind.



Netzdienstleistungen

Marc Del Degan, Hauptabteilungsleiter Dienstleistungen Netz

primeo energie

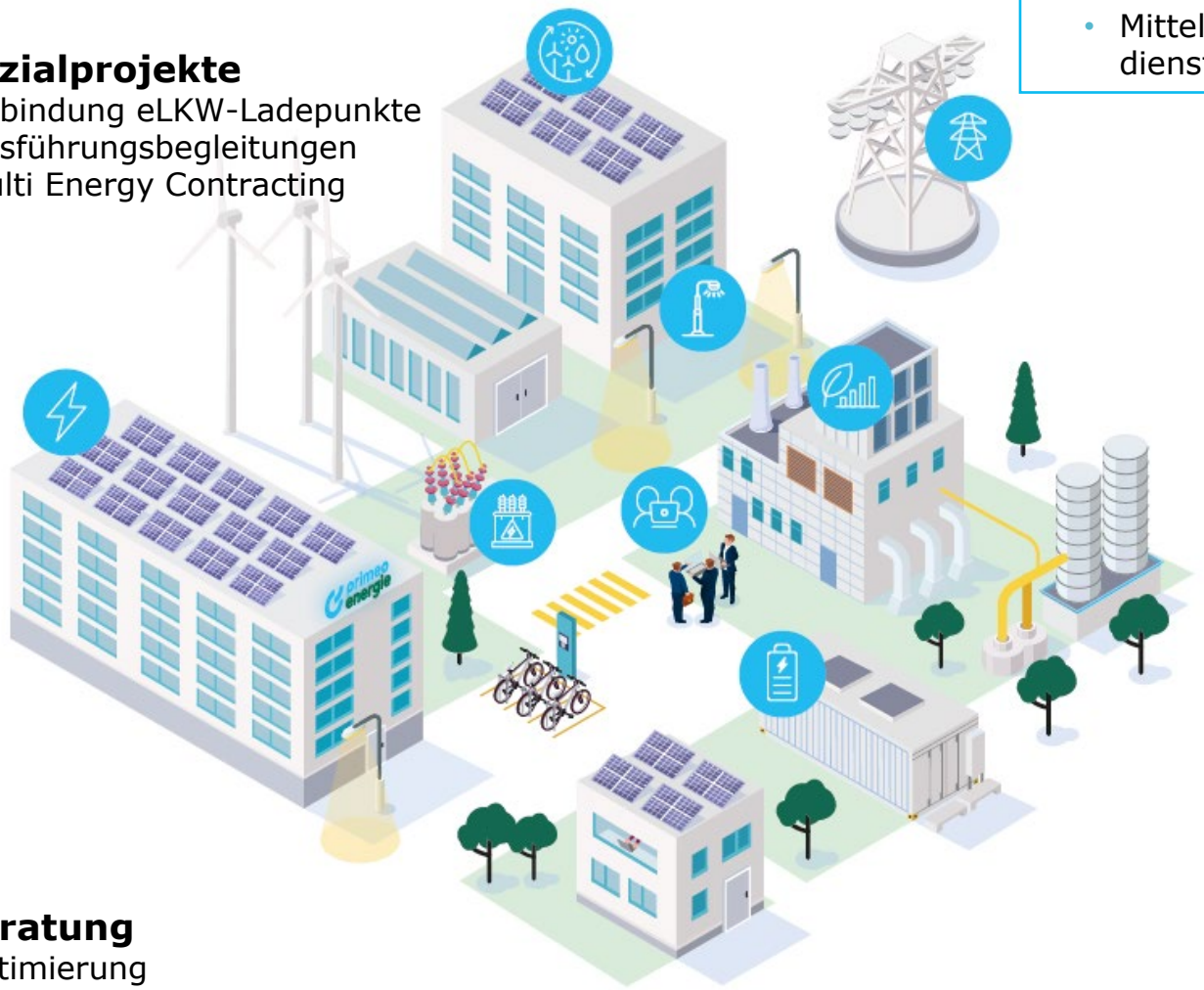
Unsere Netzdienstleistungen

Spezialprojekte
- Anbindung eLKW-Ladepunkte
- Ausführungsbegleitungen
- Multi Energy Contracting

Erneuerbare Energien
- PV-Contracting
- Lokale Elektrizitätsgemeinschaften

Netzbetreiberschaft
- Betriebsführungen
- Pachten
- Kauf

Energieberatung
- Betriebsoptimierung
- Impulsberatungen
- GEAK+
- Zielvereinbarungen



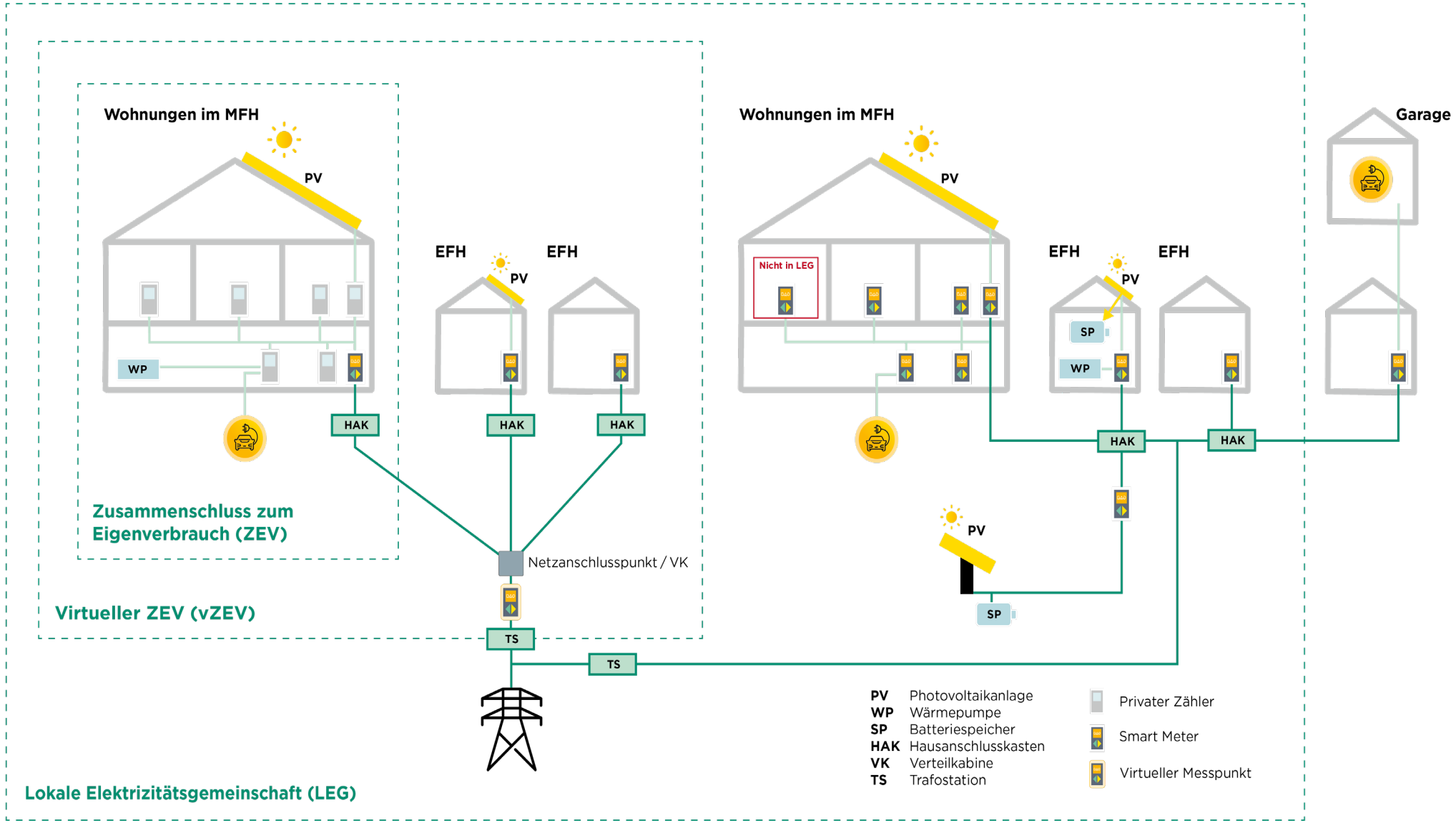
Power für Firmenareale
- Mittel- und Hochspannungs-dienstleistungen

Beleuchtung auf dem Firmenareal
- Beleuchtungsplanung
- Intelligente Steuerung

Billing Services
- Werksbilling / Abrechnungsservices
- Multi Energy Billing

Batteriespeicher
- BESS Technologieauswahl
- Netz- und Standortanalyse
- Markt- und Erlösmöglichkeit
- Asset- und Projektentwicklung
- Vermarktung

LEG – Einleitung



LEG - Voraussetzung



Ab **2026**

Selbe **Gemeinde / Unterwerk**

Auf derselben **Netzebene**

Produktionsleistung von **>5%** **zur Anschlussleistung**

Zähler der **Verteilnetzbetreiberin**

Reduzierte Netzkosten von 20%/40% (volle Abgaben)

Rechnungen an alle **Teilnehmer** der **Netzleistungen**

Abstimmung des Preises für den LEG Strom (Höhe frei wählbar ➔ Privatrecht)

Abrechnungserstellung LEG Strom (Marktdienstleistung)

KEV und HEIV Anlagen können **nicht** im LEG teilenehmen

Zusätzlich zu den technischen Voraussetzungen braucht es:

- CHF LEG-Strompreis
- interne Vereinbarung
- ↔ Abrechnung der LEG-Energie
- LEG-Vertretung

Empfehlung:

Eigenverbrauch erhöhen

ZEV

vZEV

LEG

LEG - Potenzielle Änderungen 2027 (Auswahl)

Netzebenen Übergreifend



- Niederspannungs- und Mittelspannungs-Ebenen können miteinander ein LEG Gründen und erneuerbare Energie verteilen.
- Auch über die Gemeindegrenzen hinaus. Muss durch denselben VNB bewirtschaftet werden

Gebühren der Netzbetreiber



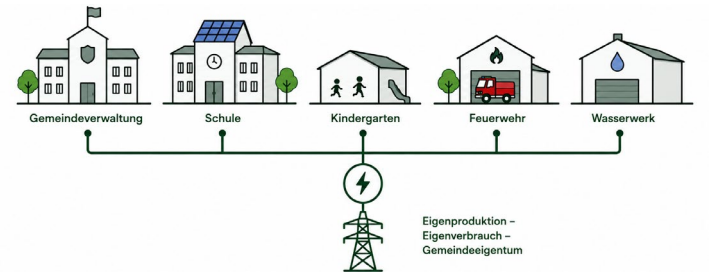
- Individuelle Initialisierungsgebühren der VNB einschränken und den anrechenbaren Netzkosten zuordnen.

Netznutzungsrabatt



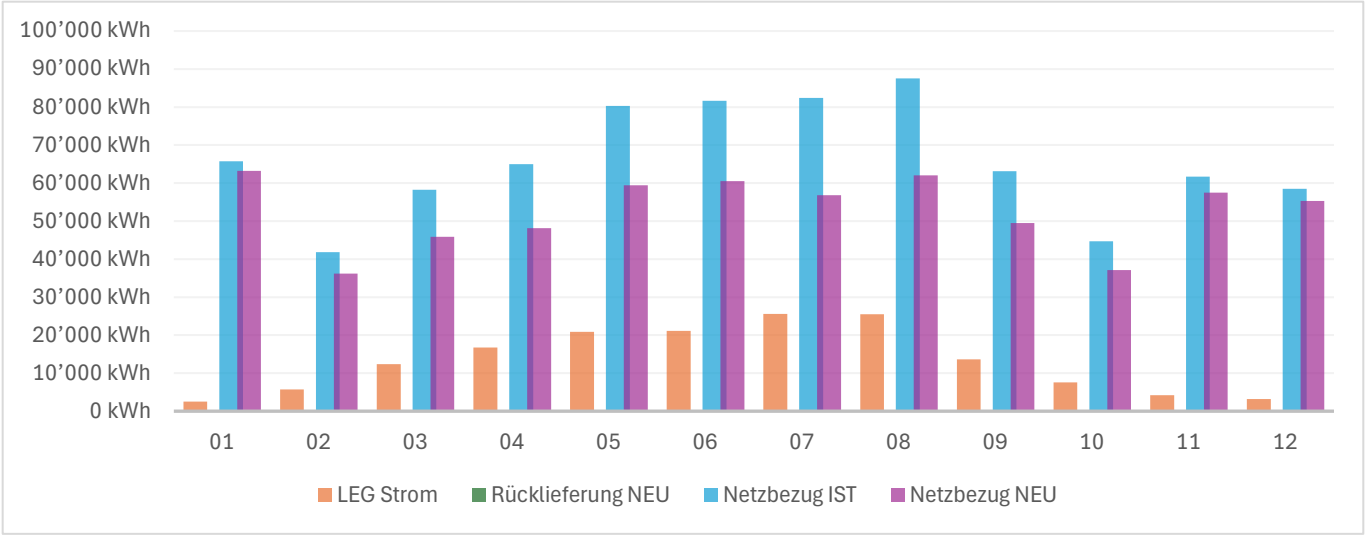
- Von derzeit 20%/40% Netznutzungseinsparungen zu 40%/60% Netznutzungseinsparungen

LEG - Simulationsbeispiel



- Netznutzungsabschlag 20%
- LEG Bezugskosten 12 Rp/kWh
- LEG Vergütung 9 Rp/kWh
- Verwaltungs- und Abrechnungs-Kosten 3 Rp/kWh
- Vergütung Rücklieferung 8 Rp/kWh

- 2 PVA
  - 107kWp, 80kVA, Ost / West
  - 103kWp, 100kVA, Ost / West
- 10 Bezüger
  - Kindergarten, Schulhaus 1, Schulhaus 2, Werkhof, Gemeindeverwaltung, Friedhof, Schwimmbad, Restaurant 1, Restaurant 2, EFH



	Verbraucher (Kosten)	Produzent (Erlöse)
Ohne LEG	CHF 231'507	CHF 12'798
Mit LEG	CHF 224'268	CHF 14'387
Benefit Teilnehmer absolut	CHF 7'239	CHF 1'589
Benefit Teilnehmer relativ	3%	12%
Erlös Dienstleister	CHF 4'766	
Reduktion Netznutzung	CHF 4'073	

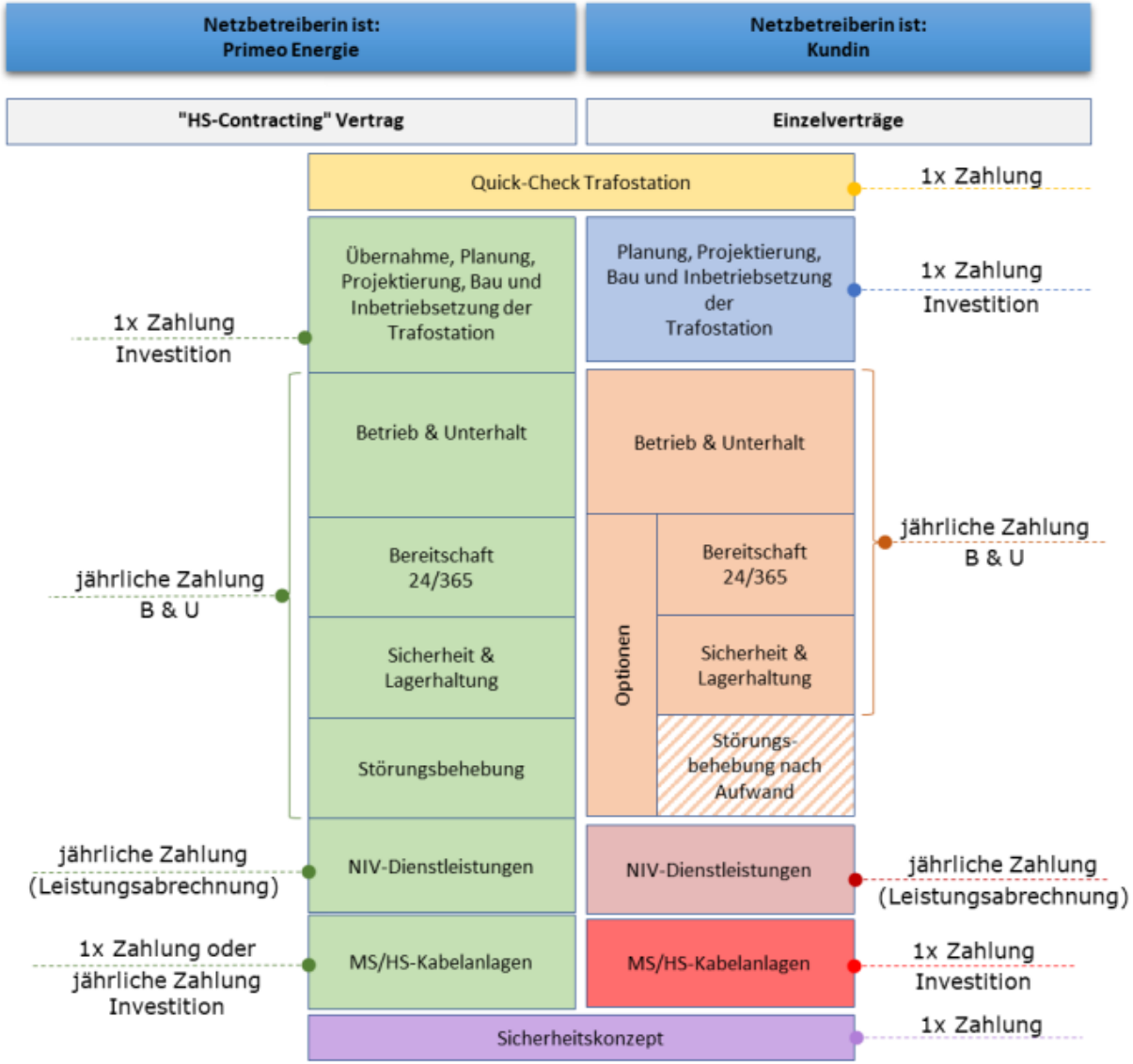
Power für Firmenareal - HS-Contracting (Arealnetz)

Primeo Energie übernimmt und betreibt für 25 Jahre Ihre Transformatoren-Station.

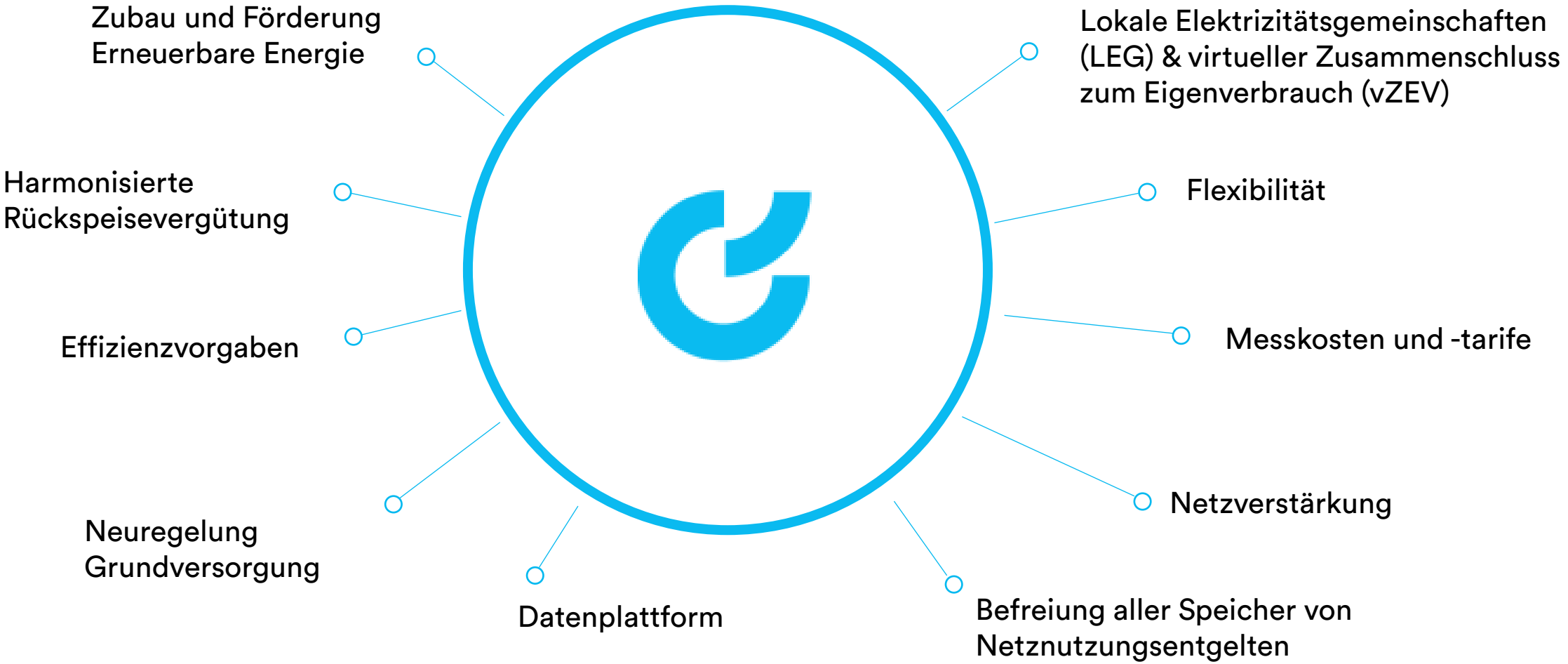
Dies entspricht einem Rundum-Sorglospaket inkl. Vollgarantie.

Vorteile:

- **Planungssicherheit**
  (über Jahrzehnte hinweg)
- **Outsourcing von Verantwortung**
  (Netzbetreiberpflichten, Bereitschaftsdienst, Störungsbehebung)
- **Risikominimierung**
  (technisch, rechtlich, finanziell)
- **Schnelle Hilfe im Notfall**
  (inklusive mobiler Transformatorenstation und Ersatzteilverfügbarkeit)
- **1 Ansprechpartner**

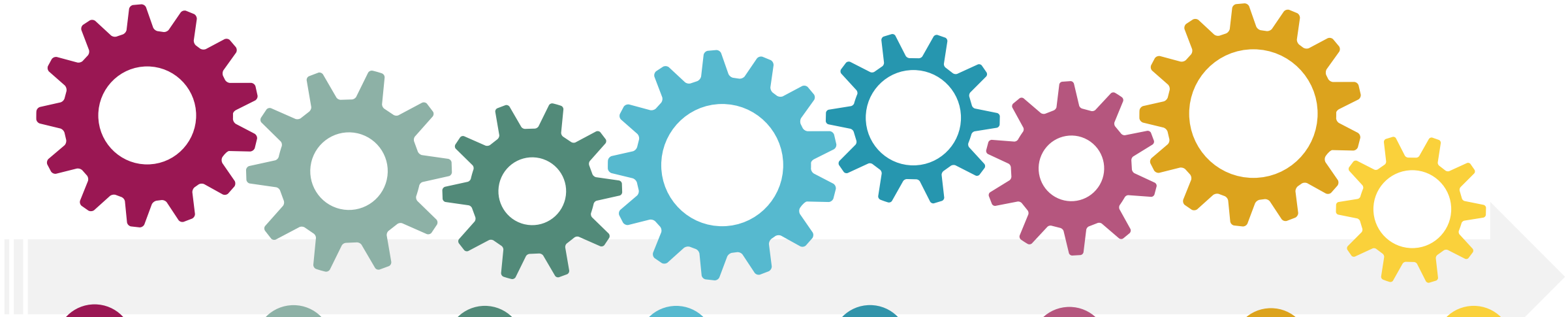


Netzbetreiberschaft – Herausforderungen für kleinere EWs



→ Kosten und Komplexität steigen

Netzbetreiberschaft – Unsere Betriebsführungs-Module



1

Geschäftsleitung

- Strategisch
- Operativ

2

Strategisches Asset-management

3

Operatives Asset-management

NIS

Portal Elektro Form

Digitaler Zwilling

4

Netzführung

5

Netzkunden-management

6

Meter to Cash

- Meter to Data
- Data to cash

LEG Abwicklung ab 2026

Kunden-portal

Effizienz-APP ab 2026

7

Netzwirtschaft

8

Öffentliche Beleuchtung

Melde-tool

Netzbetreiberschaft – Modellvergleich

	Betreibermodell (ext. Betriebsleitung)	Pachtmodell	Konzessionsmodell (Kauf)
Eigentum Anlagen	Gemeinde	Gemeinde*	Käufer/Eigentümer
Kapitalbindung	✓	**(✓)	✗
Verteilnetzbetreiber (gegenüber ElCom)	Eigentümer	Pächter	Käufer/Eigentümer
Verantwortung der Gemeinde	**hoch**	**tief**	**keine**
Eigene Tarife	✓	✗	✗
Synergien /Skaleneffekte	gering	hoch	hoch
Tarifvolatilität	hoch	tief (Skalen-, Synergieeffekte)	tief (Skalen-, Synergieeffekte)
Systemgrundkosten	hoch	tief (Skalen-, Synergieeffekte)	tief (Skalen-, Synergieeffekte)
Risiken für Gemeinde	**hoch**	**tief**	**keine**
Gewinn der Gemeinde	**EBIT**	**Pachtzins**	**kein**
Abgabe «für das Gemeinwesen»	Ja	Ja	Ja (Konzessionsgebühr)
Abhängigkeiten (Berater, Spezialisten)	hoch	keine	keine

* Gemeinde im Sinne des Eigentümers (je nach Konstellation auch Werk, Korporation, Genossenschaft, AG, …)
** Individuelle vertragliche Vereinbarungen für Investitionen (z.B. Kostenbeteiligung, Anrechnung beim Rückkaufwert, Anpassung Pachtzins oder ähnliches).

Vielen Dank für Ihre Zeit

Nächster Termin 09. Dezember 2026

Melden Sie sich bei Fragen oder für weiterführende Informationen, wir sind für Sie da.

Ihr Primeo Energiesolution-Team